
Vorsitz: Slowakei**873. PLENARSITZUNG DES FORUMS**1. Datum: Mittwoch, 17. Januar 2018

Beginn: 10.05 Uhr

Schluss: 12.45 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter R. Boháč3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: ERÖFFNUNG DER SITZUNGSPERIODE:
ERKLÄRUNG DES STAATSSSEKRETÄRS DES
MINISTERIUMS FÜR AUSWÄRTIGE
ANGELEGENHEITEN DER SLOWAKEI,
LUKÁŠ PARÍZEK

Vorsitz, Staatssekretär des Ministeriums für auswärtige Angelegenheiten der Slowakei (FSC.DEL/7/18 OSCE+), Bulgarien – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und Montenegro; dem Land des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island, Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Andorra, Moldau, San Marino und der Ukraine) (FSC.DEL/9/18), Italien (FSC.DEL/4/18 OSCE+), Schweiz (FSC.DEL/5/18 OSCE+), Belarus (FSC.DEL/3/18 OSCE+), Türkei, Kanada, Slowenien, Vereinigte Staaten von Amerika, Armenien, Russische Föderation, Serbien (FSC.DEL/2/18 OSCE+)

Punkt 2 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

Die Lage in und um die Ukraine: Ukraine (FSC.DEL/6/18 OSCE+), Bulgarien – Europäische Union (mit den Bewerberländern Albanien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und Montenegro; dem Land des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Island,

Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Georgien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (FSC.DEL/8/18), Vereinigte Staaten von Amerika, Russische Föderation, Kanada

Punkt 3 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Begründung der Ständigen Strukturierten Zusammenarbeit (PESCO) durch den Rat der Europäischen Union am 11. Dezember 2017 (SEC.DEL/19/18):*
Bulgarien – Europäische Union, Russische Föderation
- (b) *Protokollarische Angelegenheiten:* Bosnien und Herzegowina, Vorsitz

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 24. Januar 2018, um 10.00 Uhr im Neuen Saal